



## Ausschreibung: Preis für diversitätssensible Lehre 2024

Die TU Dresden vergibt auch in diesem Jahr, mit Start am **08. April 2024** wieder den Best-Practice-Preis für diversitätssensible Lehre. Ziel des Lehrpreises ist es, Lehrpersonen und / oder Lehrkonzepte zu würdigen, die sich mit Diversität bzw. einer oder mehreren Diversitätsdimensionen (z. B. Geschlecht, Gesundheit, Herkunft, Familienaufgaben ...) im Sinne der Diversity Strategie 2030 der TU Dresden beschäftigen.<sup>1</sup> Auf diese Weise tragen die Lehrveranstaltungen und Lehrpersonen dazu bei, Studierende für Vielfalt im universitären (und gesellschaftlichen) Alltag zu sensibilisieren. Zugleich soll der Lehrpreis die hohe Relevanz diversitätssensibler Aspekte im Rahmen exzellenter Lehre für alle Studierenden wirksam exponieren.

Insgesamt steht ein **Preisgeld in Höhe von 10.000 Euro** zur Verfügung, gefördert im Rahmen der Exzellenzstrategie von Bund und Ländern.

### Vergabekriterien:

Gesucht werden **Best-Practice-Beispiele** ab dem Sommersemester 2023, die mehrere der folgenden Kriterien erfüllen:

- **Diversitätssensible, wertschätzende und transparente Kommunikation:** Durch die Verwendung einer Sprache, die die Vielfalt der Angehörigen der TUD in den Blick nimmt sowie durch die Vermeidung stereotyper Bezeichnungen wird sensibel mit der Diversität der Studierenden umgegangen. Zusätzlich erzeugt die Kommunikation in der Lehrveranstaltung Transparenz bezüglich der Erwartung an die Studierenden auch in Hinblick auf die Prüfungsleistungen.
- **Diversitätssensible Interaktion:** Die Lehrperson wirkt beabsichtigt oder unbeabsichtigt geäußerten Stereotypisierungen und Diskriminierungen bewusst entgegen. Alle Studierenden werden gleichermaßen zur Teilnahme motiviert. Die Lehrperson steht individuellen Problemen offen gegenüber.
- **Gebrauch vielfältiger (Online-) Lehrmethoden:** Die Lehrperson setzt zielgruppenspezifische und/oder vielfältige Lehrmethoden in ihrer Veranstaltung ein. Die Lehrperson zeichnet beispielsweise die eigene Lehrveranstaltung auf und lädt diese auf die TUD-Webseite hoch, um z. B. Studierenden mit Familienaufgaben die asynchrone Befassung mit dem Lehrinhalt zu ermöglichen. Dadurch wird die Beteiligung aller Studierenden gefördert und alle können von der Veranstaltung profitieren.

<sup>1</sup> Vgl. TU Dresden (2016): Diversity Strategie 2030. <https://tu-dresden.de/tu-dresden/chancen-gleichheit/ressourcen/dateien/DS2030.pdf?lang=de>.

- **Barrierefreie Lehre:** Die Lehre geht auf die Bedarfe von Studierenden mit Behinderung und/oder chronischen Erkrankungen ein und berücksichtigt diese in Planung, Gestaltung und Organisation sowie in der Durchführung von Lehrveranstaltungen.
- **Inhaltliche Gestaltung:** In den Lehrveranstaltungen werden das Thema Diversität bzw. einzelne oder mehrere Diversitätsdimensionen behandelt bzw. inhaltlich an geeigneten Stellen miteinbezogen (z. B. explizite Einbeziehung der Forschungsergebnisse von Frauen, ...). Dies unterstützt Studierende bei dem Erwerb von Diversitätskompetenzen.

## Wer ist vorschlagsberechtigt?

Vorschlagsberechtigt sind alle Studierenden, Beschäftigten, Hochschulinitiativen und -gruppen der TU Dresden. Insbesondere Studierende sind aufgerufen, sich mit Vorschlägen zu beteiligen. **Auch Selbstvorschläge sind möglich.**

## Antragsdokumente

Bitte reichen Sie Vorschläge unter Verwendung der folgenden Dokumente ein:

- Bewerbungsformular „Vorschlag“ **oder** Bewerbungsformular „Selbstvorschlag“ jeweils mit Einverständniserklärung
- Optional: Weiteres Material zu Lehrkonzepten (Skripte, Präsentationen, o. Ä.)

## Zeitlicher Ablauf

Ihre Vorschläge reichen Sie bitte anhand des beigefügten Formulars und eventuell weiterer Anlagen in elektronischer Form bis zum **28.05.2024** per E-Mail an [diversity.management@tu-dresden.de](mailto:diversity.management@tu-dresden.de) ein.

Im Anschluss begutachtet und bewertet eine Kommission die Anträge. In die Bewertung fließt die Passfähigkeit zu den oben genannten Kriterien und Voraussetzungen ein.

Unvollständige bzw. nicht fristgerecht eingegangene Anträge können leider nicht berücksichtigt werden. Bitte beachten Sie, dass kein Anspruch auf eine Förderung besteht.

## Ansprechperson

Ihre Ansprechperson ist:

Grit Kühlborn  
SG 9.3 Diversity Management  
[diversity.management@tu-dresden.de](mailto:diversity.management@tu-dresden.de)  
Telefon: 463-39723